Sportfischer-Verein Apen e.V.
Anerkannte Sportfischer-Vereinigung

Bankverbindung:
Volksbank Oldenburg eG
IBAN:DE34280618221210921500
BIC:GENODEF1EDE
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE08ZZZ00000153958

Tel: (04489) 5130
Fax: (04489) 408430
E- Mail: info@sfv-apen.de
Internet: http//www.sfv-apen.de
Kastanienstraße 7a
26689 Apen-Augustfehn

Rundschreiben Nr.1/2016

Liebe Sportanglerin, lieber Sportangler,

am 14. Februar 2016 fand unsere Jahreshauptversammlung im Aper Schützenhaus statt, es waren 63 Vereinsmitglieder und Gäste anwesend.

Gedenken an die uns bekanntgewordenen verstorbenen Mitglieder:

Heinz Schwantje, Friesoythe (Prüfer); Egon Neemann, Augustfehn; Herbert Janßen, Ocholt; Andreas Rehberg, Westerstede; Holger-Horst Cordemann, Rothem/Aller; Reiner Schmidt, Westerstede

Es wurde eine Gedenkminute zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder eingelegt.

Für 30- und 20jährige Mitgliedschaft wurden 10 goldene und 10 silberne Ehrennadeln und Urkunden überreicht. Für seine 10jährige Tätigkeit im Vorstand wurde Frank Otte mit der silbernen Ehrennadel des SFV Apen geehrt.

Rückblick 2015: **Aus dem Jahr gibt es wieder über viele Aktivitäten zu berichten.**

Die Tannenbaumaktion in Apen brachte 372,70 € pro Verein in die Jugendkasse. Die jährliche Sitzung der Lachsbesatzgemeinschaft Leda-Sagter-Ems & Ammerland fand wieder in Godensholt statt. Ein E-Fischen wurde in der Großen Süderbäke, in der Kleinen Norderbäke und im Augustfehnkanal mit gutem Erfolg durchgeführt. Am Aper Tief zwischen der Hengstforder Mühle und dem Einlauf des Augustfehnkanals wurden drei Hundetoiletten von der Gemeinde Apen aufgestellt. Der Einladung zum Skatturnier, organisiert von Hansi Wortmeyer, waren 25 Skatspieler gefolgt. Um das Naturschutzgebiet am Aper Tief von der Wasserseite vom Unrat zu befreien, haben Norbert Kocur und Fritz Dierks die schwer zugänglichen Stellen mit einem Boot angefahren und den angeschwemmten Müll eingesammelt. Am 15.02. wurden von einigen Helfern die Sträucher und Bäume am Hafenbecken beschnitten. Bei der Gewässer- und Dorfreinigung wurden die Vereinsgewässer und die Ortschaft Apen vom SFV und dem OBV Apen vom Müll befreit. Der Fischerlehrgang war mit 38 Teilnehmern sehr gut besucht. Die Fischereiaufseher haben wieder viel kontrolliert, u.a. wurden verbotene Aalleinen und eine Reuse gefunden. Gegen falschgeparkte Autos wurde vorgegangen und einem Angler aufgrund des Fischens mit 5 Angeln die Fischereierlaubnis zeitlich befristet entzogen. Im Gewässerzug 3.01 wurden wieder 10.000 Meerforellenbrütlinge ausgesetzt. Der Aalbesatz wurde durchgeführt. Es fanden insgesamt drei Versammlungen des LFV Weser-Ems statt. In einer außerordentlichen Sitzung im Oktober wurde beschlossen, dass der LFV trotz der Beitragserhöhung und ohne den geforderten Austritt der Meeresfischer im DAFV verbleibt. Aufgrund des Verbleibs der Meeresfischer im LFV hat der SFV Apen nach Vorstandsbeschluss gegen den Verbleib im DAFV gestimmt. Einige Vereine haben Protest gegen den Beschluss eingelegt. Besprechungen werden im Februar geführt. Die Räucherkurse, in denen die Geheimnisse des Räucherns weitergegeben werden, waren gut besucht. Weiter wurde beim Firmenjubiläum der Fa. Borchers und zum Herbstmarkt der Gemeinde Apen geräuchert. Der Tag des Anglers war mit 60 Anglern gut besucht. Zum Tag der Anglerin trafen sich 8 Damen aus 4 Vereinen. Zum Abschluss eines erfolgreichen Angeljahres konnten wir mit ca. 180 Personen und DJ DAN im Gasthof Scheppner in Augustfehn unseren Anglerball feiern. Dieses Jahr wird der Anglerball das erste Mal in der Gaststätte Rothenburg in Godensholt stattfinden. Der Angelunterricht von Harald Bruns ist an der OS Augustfehn so gut angekommen, dass dieser auf zwei Nachmittage ausgedehnt wurde. Ebenfalls ist die **Einführung eines Sprechtages** sehr gut angenommen worden. Dieser findet ab sofort jeden 2. Dienstag in der ungeraden Kalenderwoche statt. Von der LzO haben wir eine Spende in Höhe von 500,00 € und von der Volksbank eine Spende in Höhe von 1.000,00 € erhalten.

Außerdem haben wir uns beteiligt: an den Neujahrsempfängen der SPD und CDU, am Preisskat des TV und OBV Apen, an der JHV des LFV Weser-Ems, am Angeln in Nieuweschans, am Sportfischertag in Thüle, am Preisskat des TV und OBV Apen, am Fischerfest des FV Scheps, am Pokalschießen der Schützenvereine in Apen, Augustfehn II und Vreschen-Bokel, am Pokalboßeln und dem Boßlerball in Klauhörn.

Unser Jugendwart, Harald Bruns, berichtete ausgiebig über die vielen Jugendaktivitäten. Tim Volkmann wurde bester Jugendangler.

Andre Strick, unser Gewässerwart, präsentierte eine Übersicht der Fang- und Besatzmeldungen. Anzahl und Art der gefangenen Fischarten wurden ausführlich dokumentiert und dargestellt. Es wurde nochmals eingehend darauf hingewiesen, die Fangmeldungen ordnungsgemäß ausgefüllt zurückzusenden. Das Mindestmaß des Welses ist weiterhin offiziell aufgehoben. **Welse sind zu entnehmen** und der Fang mit Länge und Gewicht dem Vorstand zu melden. Harald Rastedt trug den Kassenbericht vor. Die Kasse wurde von Wilfried Ferdinand und Günter Kruse geprüft und für sehr gut befunden. Deshalb konnte der Kassenwart und anschließend der gesamte Vorstand einstimmig entlastet werden. Als neuer Kassenprüfer wurde Jan Volkmann gewählt.

Hallenneubau des SFV und OBV Apen:

Der Bauplatz wurde freundlicherweise von der Gemeinde Apen zur Verfügung gestellt und die Bauleitplanung unbürokratisch für unser Bauvorhaben abgeändert. Im Juni letzten Jahres startete nach Eingang der Baugenehmigung der Neubau unseres Geräteschuppens unter Leitung von Johann Platt. Norbert Kocur wurde sein fleißiger Assistent. Durch die Leistung der vielen ehrenamtlichen Helfer und durch die gute Zusammenarbeit mit dem OBV konnte die Halle Ende letzten Jahres fast fertiggestellt werden. Wir danken den Firmen Borchers, Krüger und van Rüschen, für deren großzügige Unterstützung. Am 27.10 konnte Richtfest gefeiert werden. Für dieses Jahr sind noch einige Restarbeiten erforderlich, zu denen wir noch einmal eure tatkräftige Unterstützung gebrauchen.

Es lag ein Antrag von Marcel Gertje auf Erhöhung des Mindestmaßes des Zanders von 45 cm auf 50 cm und des Hechtes von 50 cm auf 55 cm vor. Der Antrag wurde mit 45 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen angenommen. Die Umsetzung des Antrages erfolgt ab dem Jahr 2017, da die diesjährigen Erlaubnisscheine bereits gedruckt sind.

Aufgrund der Erhöhung des Mitgliedsbeitrages im Landesverband, die verständliche und angemessene Zahlung eines Mietzinses an den Schützenverein Apen für die Nutzung der Räumlichkeiten des Schützenhauses und der stetigen Kostensteigerungen muss im nächsten Jahr voraussichtlich über die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages entschieden werden.

Ich möchte mich nochmals bei meinem Vorstand, allen Helfern, auch bei denen, die ich nicht namentlich genannt habe und besonders bei den Frauen unserer Vorstandsmitglieder, ohne dessen Verständnis und ihrer aktiven Mithilfe eine gute Vereinsarbeit unmöglich wäre, recht herzlich bedanken.
Für das Jahr 2016 wünsche ich allen Vereinsmitgliedern und deren Familien viel Glück, Gesundheit und Petri Heil!

Euer 1. Vorsitzender H. Janßen